

# ▮ **Badminton-Club Schöneiche/Rüdersdorf e.V.**

Neugegründet am 13.12.1990 (Tradition seit 1962)  
Mitglied im Badminton-Verband Berlin-Brandenburg e.V.  
angeschlossen dem Deutschen Badminton-Verband e.V.  
und dem Landessportbund Berlin e.V.

## **Hygienekonzept zur Nutzung der Sporthalle Rüdersdorf, Brückenstr.**

Nutzung ganze Halle freitags 18:00-22:00 Uhr – 5 Badmintonfelder  
18:00-19:30 Schüler – 19:30-22:00 Uhr Erwachsene

Badminton ist eine kontaktfreie Sportart, bei der die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden können und Körperkontakt vermieden wird.

### **1) Information/Teilnahme**

-Alle Sportler unseres Vereins sollten stets über die aktuelle Lage zum Thema Corona informiert sein und erhalten vor Wiederaufnahme des Trainings in den Schulturnhallen schriftliche Informationen zu den von der Gemeinde ausgegebenen Hygieneregeln sowie dem Hygienekonzept des Vereins.

-Eltern stellen sicher, dass ihre Kinder, die bei uns trainieren, über die Regeln informiert sind.

-Es kommen nur absolut symptomfreie Sportler zum Training.

-Jeder Teilnehmer trägt für den jeweiligen Trainingsabend seine Anwesenheit in eine, ggf. vorbereitete, Liste mit Name, Anschrift, Telefonnummer ein (separate Schülerliste).

-Mit der Eintragung bestätigt der Spieler, dass er weder krank ist, noch wissentlich Kontakt zu Infizierten in den letzten 2 Wochen hatte.

Wer sich bereits infiziert bzw. einen erfolgreichen Antikörpertest erhalten hat, sollte dies dem Verein mitteilen.

-Für jeden Trainingsabend wird ein verantwortlicher Spieler/Übungsleiter festgelegt, der auch nach Trainingsende die Liste ggf. beim Hallenwart abgibt und ein Exemplar (auch Foto) für vereinsinterne Zwecke dokumentiert.

-Zuschauer sind in der Halle derzeit nicht erlaubt. Eltern betreten nicht die Halle.

### **2) Distanzregeln**

-Der Mindestabstand von 1,50 m ist stets einzuhalten, sowohl beim Aufenthalt in und vor der Halle, als auch beim Betreten und Verlassen. Hallenspezifische Regelungen hinsichtlich Ein- und Ausgang sind ggf. zu beachten.

-Die Halle bzw. der vorgesehene Anteil der Halle ist erst zu betreten, nachdem ein vorher nutzender Verein diesen verlassen hat. Gleiches gilt beim Wechsel zwischen dem Schüler und Erwachsenen-Training.

Durch Lüftungspausen kann es zu geringfügigen zeitlichen Verzögerungen kommen.

-Spieler, die zwischen den Spielen pausieren, auf ihr nächstes Spiel warten, nutzen unter Abstandshaltung den ausreichenden Platz hinter den Feldern. Gleiches gilt für die Lagerung der Sporttaschen. Wechselkleidung u.a. Utensilien verbleiben in den Taschen.

-Regelungen zum Abstellen der Trinkflaschen beim Schülertraining werden vor Ort getroffen.

### 3) **Körperkontakt**

Auf direkten Körperkontakt, wie Handschlag zur Begrüßung, Abklatschen beim Spiel, wird verzichtet.

### 4) **Hygieneregeln**

-Vor Betreten der Halle und danach erfolgt eine gründliche Handhygiene, ggf. mit eigenem oder bereit gestelltem Desinfektionsmittel. Dieses sowie einen Mund-Nasenschutz sollte jeder dabei haben.

-Möglichst nicht ins Gesicht fassen, Handtuch ist bereits gängiges Utensil, und nur unbedingt notwendige Dinge im Hallenbereich berühren.

-Auf-und Abbau der Netzanlage erfolgt nur durch wenige Personen, beim Schülertraining nur durch die Übungsleiter.

-Danach erfolgt Handdesinfektion, auch nach Kontakt mit anderen potentiell infektiösen Oberflächen, die auch den ganzen Tag über benutzt wurden, wie Tür-und Torgriffe und der gesamter Sanitärbereich.

-Nach Trainingsende werden alle benutzten Geräte, wie Netzständer, Bänke desinfiziert.

Gummihandschuhe und Desinfektionsmittel hält ggf. der Verein bereit.

-Der Verantwortliche des Trainingstages/Übungsleiter kann dafür ggf. Spieler festlegen.

-Jeder Spieler nutzt ausschließlich seine eigenen Schläger.

### 5) **Umkleide/Duschen**

Die Umkleiden und Duschen können derzeit nicht genutzt werden. Umziehen erfolgt zu Hause.

### 6) **Angehörige Risikogruppen**

Angehörige von Risikogruppen sind besonders zu schützen. So können z.B. Spieler O60-070 auf Wunsch ein separates Spielfeld nutzen.

### 7) **Sportspezifischer - hallenbezogener Teil**

Beim Training nehmen in der Regel nicht mehr als jeweils 20 Schüler bzw. danach 20 Erwachsene teil, so dass aufgrund der Abstände zwischen den Feldern, diese Anzahl + notfalls 2 weitere Spieler zwischen dem 1. und 2. Feld rechte Seite, gleichzeitig trainieren können.

Die Schüler werden nach Alters-bzw. Leistungsstand in mindestens 2 Gruppen, ggf. auch mehr Gruppen eingeteilt, ihnen entsprechende Felder zugewiesen und diese für den jeweiligen Trainingsabend beibehalten.

Das Badmintonfeld selbst bietet für die Einzelspieler mehr als genug Platz und auch für 4 Spieler im Doppel/Mix-Doppel ausreichend Fläche.

Dabei stehen für 2 Spieler auf einer Seite  $6,10 \text{ m} \times 6,70 \text{ m}$  ( $40,9 \text{ qm}$ ) =  $20,4 \text{ qm}$  Fläche/Spieler zur Verfügung. Diese bewegen sich mit Abstand, wie eine Nadel vom Kompass, nebeneinander, hintereinander oder diagonal versetzt auf dem Feld. Dadurch wird Abstand geschaffen, auch um die Schläge mit entsprechendem Raum ausführen zu können.

Zwischen den Spielfeldern ist Abstand gekennzeichnet, der sich dadurch erhöht, da in allen Disziplinen der jeweilige Außenbereich des Feldes nicht direkt belaufen wird, sondern durch die Reichweite (Armlänge + Schlägerlänge) abgedeckt wird.

Ähnlich stellt sich auch das Spiel am Netz bei gegenüber stehenden Spielern dar. Mit einem Ausfallschritt Richtung Netz haben die Spieler in der Regel einen Abstand von mehr als 2,5 bis 3 m (Armlänge + Schläger ca. 1,20 m bis 1,40 m).

Beim allgemeinen Training/Übungen wird allerdings untersagt, ausschließlich in dem 2 m Bereich zwischen Netz und vorderer Aufschlaglinie, z.B. Netzspiel, zu trainieren. Bei Drops von hinten stehen 4 Spieler diagonal versetzt, so dass man sich nicht nebeneinander auf einer Seite im Netzbereich befindet.

Für die Benutzung der Federbälle durch mehrere Spieler sehen wir, ähnlich wie beim Tennis, kein größeres Infektionsrisiko, zumal so ein Naturfederball, nach einem Spiel defekt, ausgesondert wird.

7.6.2020 Der Vorstand  
BC Schöneiche/Rüdersdorf e.V.